

PERACHER GEMEINDEBLATT



Postwurfsendung an alle Haushalte

238. Ausgabe Januar 2015

Interessantes und Wissenswertes aus der Gemeinderatssitzung am 22.01.2015

I. Bauanträge

Dr. Richard Jais, Buchenweg, beabsichtigt an der Westseite des Hauses einen Wintergarten anzubauen. Das Vorhaben entspricht den Festsetzungen des Bebauungsplans. Der Gemeinderat konnte somit dem Bauplan im Freistellungsverfahren zustimmen.

II. Bericht Rechnungsprüfung 2013

Die örtliche Prüfung fand am 18.09.2014 statt; es wurde eine pünktliche und termingerechte An- und Überweisung aller geprüften Vorgänge festgestellt. Die Führung aller Konten konnte als sehr korrekt befunden werden. Der Kreditrahmen bei beiden Banken wurde nicht überschritten; die Haushaltsstellen wurden nicht oder nur gering überschritten. Die Zahlungsmoral der Peracher Bürger konnte als sehr gut eingestuft werden.

Im Jahr 2013 mussten für mehrere Schul- und Kindergartenkinder Gastschulbeiträge an andere Träger wie Montessori, Liebeswerk udgl. bezahlt werden. Gibt es Möglichkeiten, diese Übertritte zu reduzieren? Erster Bürgermeister Eder erklärte: Es zählt hier der Elternwille, die Wohnsitzgemeinde ist auch bei vorhandenem gleichwertigen Angebot zur Zahlung verpflichtet.

Der Leitungsbau für die Wasserversorgung im Außenbereich wird voraussichtlich in 2015 fertiggestellt. Sobald die Kosten abgerechnet sind, sollte eine neue Kalkulation der Wassergebühren durchgeführt werden. Der momentane Wasserzins ist seit 10 Jahren unverändert. Bürgermeister Eder erklärte, dass auch die überörtliche Rechnungsprüfung eine Nachkalkulation der Wassergebühren angemahnt hat. Einstimmig wurde die Entlastung für die Verwaltung erteilt.

III. Bebauung nördlich Unterwirt

Der GR beriet über die Bebauung des zum Unterwirt angrenzenden Grundstücks Fl.Nr. 61/3.

Aus der Bevölkerung kam die Forderung, das Weitbachtal weitgehend von der Bebauung freizuhalten, um so dem Charakter der ursprünglichen Siedlungsstruktur in Perach Rechnung zu tragen. Nach kurzer Befragung wurde dieser Punkt in den nichtöffentlichen Sitzungsteil verlegt, da auch über Zusammenhänge künftiger Planungen beraten werden sollte. Im nichtöffentlichen Teil wurde dann mit 12:1 folgender Beschluss gefasst: Bis auf einen kleinen Abgrenzungstrei-

fen soll die Fl.Nr.61/3 nicht bebaut werden. Die Gemeinde macht dem Grundstücksbesitzer ein Angebot zum Tausch bzw. zum Ankauf als Ausgleichsfläche.

IV. Jahresbericht Ortsheimatpfleger Stockner

Alois Stockner war als Ortsheimatpfleger auch im Jahr 2014 stark gefordert. Der Gemeinderat nahm voller Respekt den Jahresbericht entgegen. Bei Familiennachforschungen ist der Ortsheimatpfleger immer erste Anlaufstelle. Die Beiträge für die Schriftenreihe „Öttinger Land“ geben tiefe Einblicke in die Geschichte unserer Heimat. Alois Stockner ist Ehrenbürger der Gemeinde Perach und feiert am 09.02.2015 seinen 80. Geburtstag.

V. Kindergarten - Haushaltsplan 2015

Die Ortscaritas legte der Gemeinde den Haushalt für das Kindergartenjahr 2015 vor. Nach den Planungen ergibt sich nur ein geringes Defizit, das mit 2/3 von der Gemeinde und mit einem Drittel von der Diözesancaritas zu tragen ist.

VI. Breitbandausbau - Zusammenarbeit

Für die Gemeinde Perach läuft gegenwärtig das Markterkundungsverfahren für den weiteren Breitbandausbau. Für den Ort Perach sind laut Telekom 50 Mbits bereits möglich. Telekomkunden können über die bekannten Beratungsstellen Verträge mit einer höheren Geschwindigkeit abschließen. Mit Hilfe der Breitbandberatung Bayern wird für die übrigen Ortsteile eine Strategie zum weiteren Ausbau erarbeitet. Das Vorhaben muss dann technikneutral ausgeschrieben werden. Im Rahmen der Vorberatungen konnte festgestellt werden, dass durch die Verlegung von Leerrohren im Zusammenhang mit dem Wasserleitungsbau „fibre to the home“ (Glasfaser bis ins Haus) möglich ist. Für die Glasfaserkabel sollen in Zukunft, außer bei Strecken durch Waldgebiete, bestehende Mastentrassen genutzt werden können. Probleme bereiten der Gemeinde noch Ortsteile, die nicht durch Leerrohre oder Mastentrassen erreicht werden können. Die Ausbaurkosten belaufen sich auf etwa 300.000 € bis 400.000 €; bis zu 80 % fördert der Freistaat Bayern.

In den nächsten Wochen wird eine Ausbauplanung erstellt und eine Ausschreibung durchgeführt. Ein weiterer Ausbau kann somit frühestens in 2016 erfolgen.

Auskunft zum „Schnellen Internet“ (Antrag auf 50 Mbits) kann auch Roland Brunner, Perach, geben: Mail-Adresse rb@hetec-gmbh.de

VII. Informationen

Zur Beseitigung der Schäden an der Straße und am Damm des Rückhaltebeckens = Hochwasserschutz am Weitbach wurde durch die Regierung von Oberbayern ein Zuschuss von 21.400 € genehmigt. Die Arbeiten können nunmehr im Frühjahr 2015 vergeben werden.

Die PV-Anlage am Schulgebäude erbrachte eine Leistung von 1.107 kWp je installiertem kWp. Der Erlös beträgt 14.780 €, nach Abzug der Kosten und der Tilgungen verbleibt ein Betrag von 5.000 €, der dem allgemeinen Haushalt zugeführt werden konnte.

Die auflaufenden Zinsen und Tilgungen des im **Jahre 2011 durchgeführten Breitbandausbaus** im Ort Perach können durch die Anpassungen bei der Grund- und Gewerbesteuer finanziert werden. Durch den Glasfaserausbau für den Ort ergeben sich nunmehr auch für den übrigen Gemeindebereich Möglichkeiten (siehe oben).

Ab sofort ist der **Freizeitpass** in der Gemeindekanzlei erhältlich: Kosten je Kind 2,50 €, für das dritte und jedes weitere Kind ist er kostenlos. 87 verschiedene Freizeitangebote können mit dem Ferienpass verbilligt genutzt werden.

Schlepperuntersuchung:

Am Freitag, 06.02.2015, von 08.30 Uhr bis 10.00 Uhr, können die Schlepper zur TÜV-Untersuchung vorgefahren werden. Für die Schreifarbeiten stellt die Gemeinde den Sitzungssaal zur Verfügung.

Vom FC Perach: Die Jahreshauptversammlung des FC Perach ist am 20.03.2015 um 19.30 Uhr.

Tagesordnung: Bericht des Vorstandes, Kassenbericht, Entlastung Vorstand und Kassier, Neuwahlen, Ehrungen, Wünsche/Anträge. Der Vorstand mit Rudi Kappelmaier bittet um zahlreiche Teilnahme.

Fasching in Perach: Der Frauenbund veranstaltet einen Familienfasching am Sonntag, 01.02.2015, um 13.30 Uhr und die Weitbachbühne ihren Theaterfasching am Samstag, 07.02.2015, um 19.30 Uhr. Neben dem Feuerwehrball sind diese beiden Veranstaltungen Höhepunkte im Peracher Fasching. Ein Besuch lohnt sich – bitte Beilage beachten!

Bayerischer Bauernverband:

Eine besondere Veranstaltung findet am 07.03.2015 um 19.00 Uhr in Leonberg statt. Der Bauernverband hält hier seinen Gedenkgottesdienst in der Leonberger Kirche für verstorbene Mitglieder im Kreisverband. Ein besonderer Ohrenschaus sind der Landfrauen- sowie der Obmänner-Chor. Auch Nicht-Landwirte sind den Bauern immer willkommen; anschließend ist gemütliches Beisammensein im Gasthaus Leonberg.

Tag	Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Verein	Ort
Freitag	30.01.15	20.00 Uhr	Frauenfasching	Frauenbund	Oberwirt
Samstag	31.01.15		Ortsmeisterschaft	Skiabteilung FC Perach	
Samstag	31.01.15		Siegerehrung Ortsmeisterschaft	Skiabteilung FC Perach	Sportheim
Sonntag	01.02.15	13.30 Uhr	Familienfasching	Frauenbund	Oberwirt
Montag	02.02.15	14.00 Uhr	Monatsversammlung	Senioren	Oberwirt
Freitag	06.02.15	08.30 Uhr	Schleppervorführung	TÜV	Oberwirt
Samstag	07.02.15	19.30 Uhr	Theaterfasching	Weitbachbühne	Oberwirt
Montag	09.02.15	18.60 Uhr	Jahreshauptversammlung	Weitbachlöwen	Sportheim
Montag	23.02.15	09.30 Uhr	Landfrauentag	Bauernverband	Teising
Montag	23.02.15	19.00 Uhr	Gemeinderatssitzung	Gemeinde	Rathaus
Montag	02.03.15	14.00 Uhr	Jahreshauptversammlung	Senioren	Oberwirt
Mittwoch	04.03.15	19.00 Uhr	Wirbelsäulengymnastik	Frauenbund	Kleinsporthalle
Freitag	06.03.15	19.00 Uhr	Weltgebetstag der Frauen	Frauenbund	Pfarrkirche
Freitag	06.03.15	20.00 Uhr	Vortrag: Wie werde ich meine Schmerzen los?	Frauenbund	Oberwirt
Samstag	07.03.15	19.00 Uhr	Gedenkgottesdienst	Bauernverband/Kreisverband	Leonberg
Sonntag	08.03.15	10.15 Uhr	CSU-Frühschoppen mit Landrat	Thema „Krankenhaus“	Oberwirt

Impressum: Das Peracher Gemeindeblatt erscheint monatlich. Redaktion und Verantwortung: Erster Bürgermeister Georg Eder.

Gutachten Grundschule

Für die Grundschule erfolgte bereits im Jahre 2012 eine Evaluation (Begutachtung) durch den Freistaat Bayern. Die Ergebnisse liegen vor.

Bei einem vom Gemeinderat Reischach erneut geforderten Gutachten müssten zunächst einmal diese Ergebnisse gesichtet und ein Untersuchungsauftrag sowie die Art des Gutachtens formuliert werden. Aus Emotionen heraus schnell gefasste Beschlüsse erleichtern die Zusammenarbeit nicht. Vor jeder Entscheidung wäre zunächst intensive Vorarbeit angesagt, waren sich Gemeinderat und Bürgermeister einig.

Bepflanzung PV-Anlage Westerndorf

Aufgrund vieler Nachfragen überprüfte Bürgermeister Eder persönlich die Pflanzauflagen. Er konnte sich davon überzeugen, dass die geforderte Bepflanzung durchgeführt worden ist; GR Robert Stubenvoll bestätigte, dass auch laufend nachgepflanzt wird. Durch die Trockenperioden der letzten Jahre haben sich die Pflanzen aber nicht wie erhofft entwickelt.